

Jahresbericht

Ampega Global Rentenfonds

1. Januar 2019 bis 31. Dezember 2019

OGAW-Sondervermögen



Inhaltsverzeichnis

Jahresbericht Ampega Global Rentenfonds für den Zeitraum vom 1. Januar 2019 bis 31. Dezember 2019

| | |
|--|----|
| Hinweise zu den Tätigkeiten der Gesellschaft | 4 |
| Hinweise zu den Anteilklassen des Sondervermögens | 5 |
| Anlageziele, Anlagestrategie, Anlagegrundsätze und Anlagegrenzen | 6 |
| Auf einen Blick | 7 |
| Jahresbericht | 8 |
| Tätigkeitsbericht | 8 |
| Vermögensübersicht | 11 |
| Vermögensaufstellung | 11 |
| Während des Berichtszeitraums abgeschlossene Geschäfte ... | 13 |
| Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich) | 15 |
| Entwicklung des Sondervermögens | 15 |
| Verwendung der Erträge | 15 |
| Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre | 15 |
| Anhang gemäß § 7 Nr. 9 KARBV | 16 |
| Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers | 18 |
| Angaben zu der Kapitalverwaltungsgesellschaft | 20 |
| Besonderheiten für Anleger aus Österreich | 22 |

Hinweise zu den Tätigkeiten der Gesellschaft

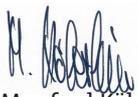
Sehr geehrte Anlegerin, sehr geehrter Anleger,

auf den nachfolgenden Seiten informieren wir Sie über die Entwicklung unseres Publikumsfonds **Ampega Global Rentenfonds** innerhalb des Berichtszeitraums vom 1. Januar 2019 bis 31. Dezember 2019.

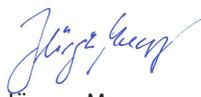
Nähere Angaben über die Geschäftsführung, die Zusammensetzung des Aufsichtsrates, den Gesellschafterkreis sowie über das gezeichnete und eingezahlte Kapital finden Sie im Abschnitt „Angaben zu der Kapitalverwaltungsgesellschaft“.

Köln, den 9. April 2020

Ampega Investment GmbH
Die Geschäftsführung



Manfred Köberlein



Jürgen Meyer

Hinweise zu den Anteilklassen des Sondervermögens

Alle ausgegebenen Anteile einer Anteilklasse haben gleiche Ausgestaltungsmerkmale.

Derzeit hat die Gesellschaft für den Fonds keine Anteilklassen gebildet. Die Bildung von Anteilklassen mit unterschiedlichen Ausgestaltungsmerkmalen und Ausgabe entsprechender Anteile ist zulässig, sie liegt im Ermessen der Gesellschaft. Anteile mit gleichen Ausgestaltungsmerkmalen bilden in diesem Fall jeweils eine Anteilklasse. Über die Einrichtung von unterschiedlichen Anteilklassen wird die Gesellschaft die Anleger auf ihrer Homepage (www.ampega.com) unterrichten.

Alle ausgegebenen Anteile haben bis auf die durch Einrichtung der Anteilklassen bedingten Unterschiede gleiche Rechte.

Für den Fonds können Anteilklassen gebildet werden, die sich hinsichtlich der Ertragsverwendung, des Ausgabeaufschlags, des Rücknahmeabschlags, der Währung des Anteilwertes einschließlich des Einsatzes von Währungskurssicherungsge­schäften, der Verwaltungsvergütung, der Vergütung für die Verwahrstelle, der Vertriebsvergütung, der erfolgsbezogenen Vergütung, der Mindestanlagesumme oder einer Kombination dieser Merkmale unterscheiden.

Nähere Informationen und Einzelheiten insbesondere hinsichtlich der Anteilpreisberechnung bei der Bildung von unterschiedlichen Anteilklassen sind im Verkaufsprospekt beschrieben, den Sie kostenlos bei der Gesellschaft erhalten.

Anlageziele, Anlagestrategie, Anlagegrundsätze und Anlagegrenzen

Der Fonds Ampega Global Rentenfonds strebt als Anlageziel die Erwirtschaftung eines möglichst hohen laufenden Ertrags und darüber hinaus eine angemessene jährliche Ausschüttung in Euro an.

Der Fonds bildet weder einen Wertpapierindex ab, noch orientiert sich die Gesellschaft für den Fonds an einem festgelegten Vergleichsmaßstab. Das Fondsmanagement entscheidet nach eigenem Ermessen aktiv über die Auswahl der Vermögensgegenstände unter Berücksichtigung von Analysen und Bewertungen von Unternehmen sowie volkswirtschaftlichen und politischen Entwicklungen. Es zielt darauf ab, eine positive Wertentwicklung zu erzielen.

Für den Fonds können die nach dem KAGB und den Anlagebedingungen zulässigen Vermögensgegenstände erworben werden. Dabei handelt es sich vor allem um Wertpapiere. Daneben ist auch die Anlage in Finanzinstrumenten und Bankguthaben sowie sonstigen Vermögensgegenständen möglich, die im KAGB und in den Anlagebedingungen genannt sind.

Der Ampega Global Rentenfonds investiert überwiegend, also mindestens 51 % des Wertes des Fonds, in verzinsliche Wertpapiere, deren Aussteller Investmentgrade-Qualität nach den Kriterien der anerkannten Rating-Agenturen aufweisen. Länder- oder währungsspezifische Anlagebeschränkungen bestehen nicht. Durch die Anlage in Euro-Anleihen und internationale Papiere soll von dem höheren Zinsniveau und den stärkeren Kurschancen der internationalen Kapitalmärkte profitiert werden. Neben diesen verzinslichen Wertpapieren dürfen bis zu 49 % des Wertes des Fonds in Bankguthaben und Geldmarktinstrumente investiert werden. Bis zu 10 % des Wertes des Fonds dürfen in Investmentanteilen angelegt werden. Die anderen OGAW-Fonds dürfen nach ihren Anlagebedingungen höchstens 10 % ihres Wertes in Investmentanteile investieren. Es können Anteile an inländischen OGAW-Fonds und anderen Fonds erworben werden, sowie EU-OGAW-Investmentanteile. Die Investmentanteile müssen täglich zurückgegeben werden dürfen.

Der Erwerb von Aktien ist nur im Rahmen der Ausübung von Bezugs-, Wandlungs- und Optionsrechten bis zu 49 % des Wertes des Fonds zulässig. Auf diese Weise erworbene Aktien sind jedoch unverzüglich interesseswährend zu veräußern. Derivate oder sonstige Finanzinnovationen mit Bezug auf Aktien und/oder Aktienindices dürfen außer im Rahmen von Wandel- und Optionsrechten nicht erworben werden.

Derivate dürfen zum Zwecke der Absicherung, der effizienten Portfoliosteuerung und der Erzielung von Zusatzerträgen eingesetzt werden. Beim Einsatz von Derivaten darf das Marktrisiko des Fonds höchstens verdoppelt werden.

Auf einen Blick (Stand 31.12.2019)

| | |
|--|-----------------------|
| ISIN: | DE0008481086 |
| Auflagedatum: | 30.10.1988 |
| Währung: | Euro |
| Geschäftsjahr: | 01.01. - 31.12. |
| Ertragsverwendung: | Ausschüttung |
| Ausgabeaufschlag (derzeit): | 3,75 % |
| Verwaltungsvergütung (p.a.): | 0,75 % |
| Verwahrstellenvergütung (p.a.): | 0,025 % ¹⁾ |
| Fondsvermögen per 31.12.2019: | 84.534.086,32 EUR |
| Nettomittelaufkommen (01.01.2019 - 31.12.2019): | -10.860.115,44 EUR |
| Anteilumlauf per 31.12.2019: | 4.800.625,419 Stück |
| Anteilwert (=Rücknahmepreis) per 31.12.2019: | 17,61 EUR |
| Gesamtausschüttung je Anteil für den Berichtszeitraum: | 0,20 EUR |
| Wertentwicklung (im Berichtszeitraum): | +5,67 % |
| TER (Total Expense Ratio) nach BVI-Methode (01.01.2019 - 31.12.2019): | 0,85 % |

¹⁾ Mindestens 15 TEUR p.a.

Jahresbericht

Tätigkeitsbericht

Anlageziel

Der Ampega Global Rentenfonds ist ein global orientierter, in Fremdwährung und Euro anlegender Rentenfonds, der weitgehend auf das Eingehen von Kreditrisiken aus dem Segment nicht öffentlicher Emittenten verzichtet. Zu den investierbaren Anlageklassen gehören Government Bonds, Government Agencies, supra-nationale Anleihen sowie öffentliche Emittenten, für deren Verbindlichkeiten der jeweilige Heimatstaat eine Garantie übernommen hat.

Anlageziel ist die Erwirtschaftung eines möglichst hohen laufenden Ertrages. Zudem wird über die Zins- und Währungsstrategie eine im Wettbewerbsvergleich mit anderen global anlegenden Währungsfonds geringere Volatilität angestrebt. Über die Partizipation an globalen Wirtschaftsentwicklungstrends wird ein positiver Einfluss auf die Wertentwicklung des Fonds erwartet.

Der langfristige Vermögenserhalt steht im Vordergrund. Dabei kommen die klassischen Kriterien Qualität, Liquidität und Diversifizierung zum Einsatz.

Anlagestrategie und Anlageergebnis

Der Investmentansatz des Ampega Global Rentenfonds vermeidet eine Orientierung an den gängigen in ihrer Zusammensetzung verschuldungsgetriebenen Government-Bond-Indizes. Stattdessen soll über die Berücksichtigung von normierten GDP-Gewichtungen (GDP = Gross domestic product [Bruttoinlandsprodukt]) und anderen volkswirtschaftlichen Kennzahlen gezielt an den Zyklen der weltwirtschaftlichen Entwicklung partizipiert werden.

Der Ampega Global Rentenfonds richtet sich in der Steuerung des Zinsänderungsrisikos nach den aus dem Durationsprozess der Ampega Investment GmbH resultierenden Empfehlungen. Die Unsicherheit über die Nachhaltigkeit der in 2019 von Fed und EZB wieder aufgenommenen expansiven Geldpolitik führte auf den insgesamt niedrigen Renditeniveaus im Berichtszeitraum zu einer im Vergleich zu globalen Staatsan-

leihenindizes kürzeren Durationspositionierung in den Kernwährungen Euro, US Dollar und britischen Pfund. In anderen Währungsanlagen, insbesondere in höherverzinslichen Emerging-Markets-Währungen, wurden unter Risikogesichtspunkten überwiegend kurze Positionierungen bis drei Jahre Restlaufzeit gewählt, sodass auch die Gesamtduration im Betrachtungszeitraum weiterhin kürzer als die Duration klassischer Staatsanleihenindizes war.

In vielen Regionen herrschte auch 2019 ein anspruchsvolles konjunkturelles Umfeld, im Gegensatz zum Vorjahr allerdings mit der Erwartung einer Verbesserung der globalen Wachstumsaussichten für 2020. Das führte im Jahresverlauf zu volatilen aber insgesamt positiven Währungsentwicklungen gegen den Euro. Nur sehr wenige Währungen, wie z. B. der brasilianische Real entwickelten sich im Jahresverlauf negativ zum EUR. Selbst die Zinssenkungen in den USA hatten nur im Oktober und Dezember einen negativen Effekt auf die Kursentwicklung, so dass im Jahresverlauf noch eine deutlich positive Wertentwicklung verblieb. Somit konnten währungsseitig im wesentlichen die Kernwährungen US Dollar, japanischer Yen und britische Pfund sowie der russische Rubel die Wertentwicklung des Fonds unterstützen.

Zinsseitig gab es bis Ende August in den Kernmärkten ein homogenes Bild sinkender Zinsen. Bis Ende August hatte der Fonds nahezu seine letztendliche Jahresperformance verdient. In den letzten Monaten verzeichnete der Fonds eine volatile Seitwärtsbewegung, in der sich Zins und Währungsschwankungen, bis auf die schwache zweite Dezemberhälfte, gegenseitig ausglich.

Diese Marktentwicklungen führten beim Ampega Global Rentenfonds zusammen mit der stabilen laufenden Verzinsung des Fonds bei weiter mittlerem Zinsänderungsrisiko - die Duration wurde in Erwartung leicht sinkender Zinsen während des Berichtszeitraumes moderat angehoben - zu einem Wertzuwachs im Berichtszeitraum. Vom 1. Januar 2019 bis zum 31. Dezember 2019 gewann der Fonds 5,67 % an Wert. Die Jahresvolatilität des Fonds lag bei 3,61 %.

Länderallokation verzinsliche Wertpapiere: Japan 15,17 %, USA 14,95 %, Deutschland 10,28 %, Finnland 10,05 %, Sonstige 49,64 %.

Für das neue Berichtsjahr ist eine Anpassung der Anlagestrategie geplant. Der Schwerpunkt der Anlagen soll künftig in sogenannten „Green-Bonds“ aus dem öffentlichen Segment liegen, wobei die Anlageklassen wie in der Beschreibung des Anlageziels formuliert, unverändert bleiben. Die Fremdwährungspositionierung wird zu Lasten der hohen US-Dollar- und Euro-Quoten verarbeitet und orientiert sich künftig an einem währungsseitig breiter diversifizierten JPMorgan Aggregate Diversified Index. Damit wird gleichzeitig auch die Orientierung an GDP Gewichten aufgegeben. In Vorbereitung dieser neuen Strategie rückten Green Bonds bereits im vierten Quartal 2019 in den Fokus erforderlicher Neuinvestments.

Wesentliche Risiken des Sondervermögens im Berichtszeitraum

Marktpreisrisiken

Währungsrisiken

Als weltweit investierender Rentenfonds ist die Entwicklung des Sondervermögens in wesentlichen Teilen durch die Entwicklung der unterschiedlichen Währungen beeinflusst. Die Anleger tragen damit die Chancen und Risiken der Wertentwicklungen der unterschiedlichen Währungen relativ zum Euro. Im Rahmen der Anlagestrategie wird das Währungsrisiko durch eine globale Diversifizierung gesteuert und begrenzt.

Zinsänderungsrisiken

Bei der Anlage in Anleihen entstehen Risiken im Hinblick auf die Marktzins- und Spreadentwicklung an den internationalen Rentenmärkten. Als Spreadrisiken werden Risiken im Hinblick auf die Renditeaufschläge bonitätsrisikobehafteter Anleihen bezeichnet. Der Fonds war entsprechend seiner Anlagepolitik breit diversifiziert über verschiedene Länder und Emittenten. Durch diese Vorgehensweise wurden im Rahmen

der Anlagestrategie Spreadrisiken begrenzt. Das Marktzinsrisiko wird durch eine aktive Durationspositionierung anhand des Ampega-Durationsprozesses gesteuert.

Adressenausfallrisiken

Adressenausfallrisiken entstehen aus dem Ausfall von Zins- und Tilgungsleistungen der Einzelinvestments in Renten, die so weit wie möglich diversifiziert werden, um Konzentrationsrisiken zu verringern. Dies betrifft nicht nur die Auswahl der Schuldner, sondern auch die Auswahl der Heimatstaaten der Emittenten. Im Ampega Global Rentenfonds wird ausschließlich in Anleihen öffentlicher Emittenten bzw. Anleihen mit expliziter oder impliziter Staatsgarantie investiert. Die Allokation orientiert sich hierbei im Wesentlichen an der globalen Wirtschaftsleistung der einzelnen Länder, was sich im Rahmen der Staatenkrise als vorteilhaft im Vergleich zu einer klassischen verschuldungsorientierten Allokation herausgestellt hat.

Weiterhin ergeben sich Risiken durch die Anlage liquider Mittel bei Banken, die jedoch einem staatlich oder privatwirtschaftlich organisierten Einlagensicherungsmechanismus unterliegen.

Liquiditätsrisiken

Entsprechend der Anlagestrategie ist das Sondervermögen Liquiditätsrisiken im Hinblick auf die internationalen Rentenmärkte ausgesetzt. Zur Steuerung und Begrenzung der Liquiditätsrisiken achtet das Fondsmanagement auf ein ausreichendes Emissionsvolumen der einzelnen Anleihen sowie eine ausreichende Diversifikation im Sondervermögen.

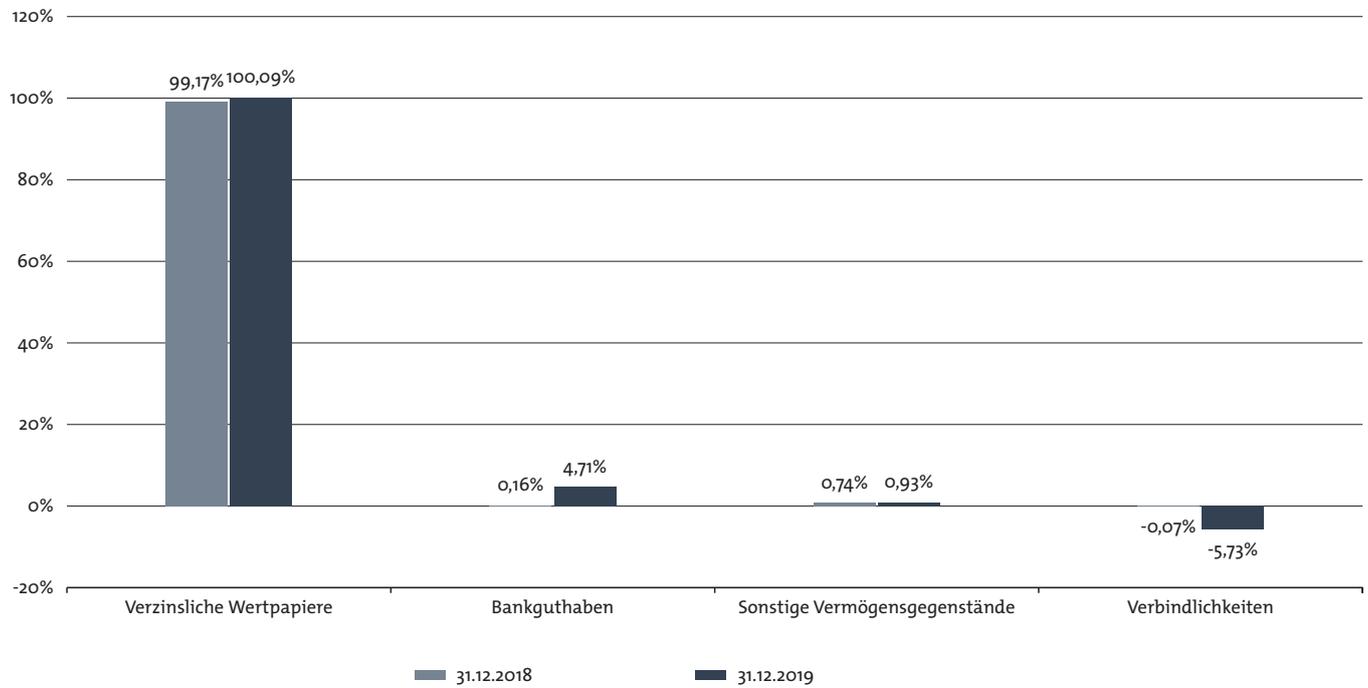
Operationelle Risiken

Für die Überwachung und Steuerung der operationellen Risiken des Sondervermögens sind entsprechende Maßnahmen getroffen worden.

Wesentliche Grundlagen des realisierten Ergebnisses

Die realisierten Gewinne und Verluste resultieren im Wesentlichen aus der Veräußerung von festverzinslichen öffentlichen Anleihen.

Struktur des Sondervermögens



Durch Rundung der Prozentanteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

Vermögensübersicht zum 31.12.2019

| | Kurswert in EUR | % des Fonds- vermögens |
|--------------------------------------|----------------------|------------------------------|
| Vermögensgegenstände | | |
| Verzinsliche Wertpapiere | 84.610.902,95 | 100,09 |
| Belgien | 1.642.417,50 | 1,94 |
| Brasilien | 2.309.499,28 | 2,73 |
| Deutschland | 8.693.169,49 | 10,28 |
| Europäische Institutionen | 2.672.787,50 | 3,16 |
| Finnland | 8.494.276,32 | 10,05 |
| Frankreich | 1.352.660,34 | 1,60 |
| Großbritannien | 3.793.743,49 | 4,49 |
| Irland | 2.817.637,50 | 3,33 |
| Italien | 4.351.060,00 | 5,15 |
| Japan | 12.824.243,11 | 15,17 |
| Kanada | 4.256.399,51 | 5,04 |
| Luxemburg | 3.890.333,19 | 4,60 |
| Mexiko | 632.298,00 | 0,75 |
| Niederlande | 3.603.699,39 | 4,26 |
| Norwegen | 2.727.073,63 | 3,23 |
| Philippinen | 2.931.944,58 | 3,47 |
| Polen | 941.865,27 | 1,11 |
| Spanien | 4.039.856,50 | 4,78 |
| USA (Vereinigte Staaten von Amerika) | 12.635.938,35 | 14,95 |
| Bankguthaben | 3.981.522,94 | 4,71 |
| Sonstige Vermögensgegenstände | 788.144,01 | 0,93 |
| Verbindlichkeiten | -4.846.483,58 | -5,73 |
| Fondsvermögen | 84.534.086,32 | 100,00¹⁾ |

¹⁾ Durch Rundung der Prozentanteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

Vermögensaufstellung zum 31.12.2019

| Gattungsbezeichnung | ISIN | Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000 | Bestand 31.12.2019 | Käufe / Zugänge im Berichtszeitraum | Verkäufe / Abgänge | Kurs | Kurswert in EUR | % des Fonds- vermögens |
|--|--------------|---|-----------------------|---|-----------------------|------------|----------------------|------------------------------|
| Börsengehandelte Wertpapiere | | | | | | EUR | 82.172.726,90 | 97,21 |
| Verzinsliche Wertpapiere | | | | | | EUR | 82.172.726,90 | 97,21 |
| 2,9000 % IBRD (World Bank) MTN 2018/2025 | AU3CB0258739 | AUD | 2.000 | 2.000 | 0 | 108,0030 | 1.351.137,83 | 1,60 |
| 7,5000 % European Investment Bank MTN (dual currency bond) 2017/2022 | XS1734887000 | BRL | 2.500 | 0 | 0 | 106,3415 | 587.083,96 | 0,69 |
| 8,5000 % European Investment Bank MTN 2017/2020 | XS1550952292 | BRL | 4.000 | 0 | 0 | 100,3975 | 886.829,87 | 1,05 |
| 11,7500 % IBRD (World Bank) MTN (dual currency bond) 2015/2020 | XS1315186921 | BRL | 3.000 | 0 | 0 | 106,2760 | 704.066,82 | 0,83 |
| 1,8000 % IBRD (World Bank) 2019/2024 | CA459058HA44 | CAD | 1.000 | 1.000 | 0 | 99,3790 | 680.246,17 | 0,80 |
| 2,6500 % Ontario (Province) 2018/2025 | CA68323AER10 | CAD | 1.000 | 1.000 | 0 | 103,1945 | 706.363,15 | 0,84 |
| 2,7000 % KfW MTN 2019/2022 | XS2036825227 | CNY | 15.000 | 15.000 | 0 | 99,8070 | 1.916.822,15 | 2,27 |
| 2,8500 % Asian Development Bank MTN 2010/2020 | HK0000071412 | CNY | 9.000 | 0 | 0 | 100,0300 | 1.152.662,96 | 1,36 |
| 3,7500 % IBRD (World Bank) MTN 2017/2020 | XS1634772385 | CNY | 7.500 | 0 | 0 | 100,4275 | 964.369,52 | 1,14 |
| 3,8750 % European Investment Bank MTN 2018/2020 | XS1772362684 | CNY | 15.000 | 0 | 0 | 100,1850 | 1.924.081,75 | 2,28 |
| 0,0000 % Nordic Investment Bank 2019/2026 | XS2055786763 | EUR | 1.500 | 1.500 | 0 | 101,2995 | 1.519.492,50 | 1,80 |
| 0,7500 % NRW.Bank MTN 2018/2028 | DE000NWB0AF3 | EUR | 1.500 | 1.500 | 0 | 106,2365 | 1.593.547,50 | 1,89 |
| 0,9500 % Italy BTP 2016/2023 | IT0005172322 | EUR | 2.000 | 0 | 0 | 102,3785 | 2.047.570,00 | 2,42 |
| 1,0000 % European Stability Mechanism (ESM) MTN 2015/2025 | EU000A1U9894 | EUR | 2.500 | 0 | 0 | 106,9115 | 2.672.787,50 | 3,16 |
| 1,2500 % Wallonische Region MTN 2019/2034 | BE6313647149 | EUR | 1.500 | 1.500 | 0 | 109,4945 | 1.642.417,50 | 1,94 |

Vermögensaufstellung zum 31.12.2019

| Gattungsbezeichnung | ISIN | Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000 | Bestand 31.12.2019 | Käufe / Zugänge im Berichtszeitraum | Verkäufe / Abgänge | Kurs | Kurswert in EUR | % des Fonds- vermögens |
|---|--------------|---|-----------------------|---|-----------------------|------------|----------------------|------------------------------|
| 1,3500 % Ireland Treasury 2018/2031 | IE00BFZRQ242 | EUR | 2.500 | 2.500 | 0 % | 112,7055 | 2.817.637,50 | 3,33 |
| 1,4500 % Basque Government 2018/2028 | ES0000106619 | EUR | 2.700 | 2.700 | 0 % | 109,0345 | 2.943.931,50 | 3,48 |
| 1,5710 % Madrid (Comunidad de) 2019/2029 | ES0000101909 | EUR | 1.000 | 1.000 | 0 % | 109,5925 | 1.095.925,00 | 1,30 |
| 1,6250 % Mexico MTN 2015/2024 | XS1198102052 | EUR | 600 | 0 | 0 % | 105,3830 | 632.298,00 | 0,75 |
| 2,7500 % Finnish Government 2012/2028 | FI4000037635 | EUR | 2.000 | 0 | 0 % | 124,3990 | 2.487.980,00 | 2,94 |
| 5,5000 % Italy BTP 2012/2022 | IT0004848831 | EUR | 2.000 | 0 | 0 % | 115,1745 | 2.303.490,00 | 2,72 |
| 1,2500 % Municipality Finance MTN 2018/2022 | XS1765860363 | GBP | 3.000 | 0 | 0 % | 101,0000 | 3.553.522,74 | 4,20 |
| 1,5000 % UK Treasury Stock 2016/2026 | GB00BYZW3G56 | GBP | 1.750 | 0 | 0 % | 106,0415 | 2.176.358,23 | 2,57 |
| 6,4500 % European Bank Rec. Dev. MTN (dual currency bond) 2017/2022 | XS1734550897 | IDR | 10.000.000 | 10.000.000 | 0 % | 101,4835 | 651.484,56 | 0,77 |
| 7,8750 % Inter-American Dev. Bank MTN (dual currency bond) 2016/2023 | XS1377496457 | IDR | 15.000.000 | 15.000.000 | 0 % | 105,5930 | 1.016.798,93 | 1,20 |
| 0,1000 % Japan S.126 2015/2020 | JP1051261FC7 | JPY | 750.000 | 0 | 0 % | 100,2280 | 6.145.870,80 | 7,27 |
| 0,2000 % Japan S.157 2016/2036 | JP1201571G68 | JPY | 200.000 | 0 | 0 % | 100,0475 | 1.635.947,40 | 1,94 |
| 0,3000 % Japan 2015/2025 | JP1103411FC6 | JPY | 400.000 | 0 | 150.000 % | 102,5280 | 3.353.015,61 | 3,97 |
| 0,4000 % Japan S.156 2016/2036 | JP1201561G37 | JPY | 200.000 | 0 | 0 % | 103,3170 | 1.689.409,30 | 2,00 |
| 5,2500 % IBRD (World Bank) MTN 2015/2025 | XS1233786950 | MXN | 20.000 | 20.000 | 0 % | 92,1780 | 875.533,66 | 1,04 |
| 7,2500 % KfW MTN 2018/2020 | XS1815133068 | MXN | 27.000 | 0 | 0 % | 99,8425 | 1.280.249,99 | 1,51 |
| 1,7500 % IBRD (World Bank) MTN 2019/2024 | XS2077546500 | NOK | 15.000 | 15.000 | 0 % | 99,7225 | 1.518.936,58 | 1,80 |
| 2,2500 % Poland Gov. Bond 2016/2022 | PL0000109492 | PLN | 3.950 | 0 | 0 % | 101,5620 | 941.865,27 | 1,11 |
| 2,7500 % European Investment Bank MTN 2016/2026 | XS1492818866 | PLN | 2.000 | 0 | 0 % | 104,8510 | 492.337,61 | 0,58 |
| 5,2500 % Int. Finance Corp. MTN 2018/2022 | XS1796077789 | RUB | 58.000 | 58.000 | 0 % | 99,7355 | 834.416,82 | 0,99 |
| 0,4770 % European Bank Rec. Dev. MTN 2019/2024 | XS1937041157 | SEK | 10.000 | 10.000 | 0 % | 100,7795 | 965.900,70 | 1,14 |
| 0,9000 % Int. Finance Corp. MTN 2018/2025 | XS1801906600 | SEK | 10.000 | 10.000 | 0 % | 102,7760 | 985.035,75 | 1,17 |
| 1,5000 % BNG Bank MTN S.REGS 2019/2024 | XS2065581212 | USD | 2.000 | 2.000 | 0 % | 98,5490 | 1.765.478,32 | 2,09 |
| 1,7500 % Asian Development Bank MTN 2016/2026 | US045167DR18 | USD | 2.000 | 2.000 | 0 % | 99,3195 | 1.779.281,62 | 2,10 |
| 1,7500 % KfW 2019/2029 | US500769JD71 | USD | 2.500 | 2.500 | 0 % | 98,2505 | 2.200.163,47 | 2,60 |
| 2,1250 % IBRD (World Bank) MTN 2015/2025 | US45905URL07 | USD | 1.000 | 1.000 | 0 % | 101,8345 | 912.168,58 | 1,08 |
| 2,1250 % Kommunalbanken MTN 2015/2025 | XS1188118100 | USD | 1.000 | 0 | 0 % | 101,5035 | 909.203,69 | 1,08 |
| 2,1250 % Kommunalbanken MTN 2015/2025 | XS1221967042 | USD | 2.000 | 0 | 0 % | 101,4735 | 1.817.869,94 | 2,15 |
| 2,3750 % CADES MTN 2018/2021 | XS1760094034 | USD | 1.500 | 0 | 0 % | 100,6740 | 1.352.660,34 | 1,60 |
| 2,3750 % Ned. Waterschapsbank MTN 2016/2026 | XS1386139841 | USD | 2.000 | 2.000 | 0 % | 102,6095 | 1.838.221,07 | 2,17 |
| 2,3750 % US Treasury Notes 2017/2027 | US912828X885 | USD | 3.000 | 0 | 2.000 % | 103,9453 | 2.793.227,69 | 3,30 |
| 2,7500 % Quebec (Province) 2017/2027 | US748149AN17 | USD | 3.000 | 0 | 0 % | 104,7275 | 2.814.246,69 | 3,33 |
| 3,0000 % Finnvera MTN 2018/2023 | XS1845379152 | USD | 1.000 | 0 | 0 % | 104,1915 | 933.281,08 | 1,10 |
| 4,8750 % Brazil (Fed. Republic of) 2010/2021 | US105756B583 | USD | 2.500 | 0 | 0 % | 103,1330 | 2.309.499,28 | 2,73 |
| An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere | | | | | | EUR | 1.702.386,38 | 2,01 |
| Verzinsliche Wertpapiere | | | | | | EUR | 1.702.386,38 | 2,01 |
| 4,2500 % Landw. Rentenbank MTN 2013/2023 | AU3CB0204543 | AUD | 2.500 | 0 | 0 % | 108,8640 | 1.702.386,38 | 2,01 |
| Nicht notierte Wertpapiere | | | | | | EUR | 735.789,67 | 0,87 |
| Verzinsliche Wertpapiere | | | | | | EUR | 735.789,67 | 0,87 |
| 3,2500 % South Coast British Columbia Transportation 2018/2028 | CA83740TAG28 | CAD | 1.000 | 1.000 | 0 % | 107,4935 | 735.789,67 | 0,87 |
| Summe Wertpapiervermögen | | | | | | | 84.610.902,95 | 100,09 |
| Bankguthaben, nicht verbriefte Geldmarktinstrumente und Geldmarktfonds | | | | | | EUR | 3.981.522,94 | 4,71 |
| Bankguthaben | | | | | | EUR | 3.981.522,94 | 4,71 |
| Guthaben in sonstigen EU/EWR-Währungen | | | | | | EUR | 2.295.104,83 | 2,72 |
| Verwahrstelle | | GBP | 1.956.500,00 | | | | 2.294.543,64 | 2,71 |
| Verwahrstelle | | NOK | 281,41 | | | | 28,58 | 0,00 |

Vermögensaufstellung zum 31.12.2019

| Gattungsbezeichnung | ISIN | Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000 | Bestand 31.12.2019 | Käufe / Zugänge im Berichtszeitraum | Verkäufe / Abgänge | Kurs | Kurswert in EUR | % des Fonds- vermögens |
|--|------|---|-----------------------|---|-----------------------|------------|----------------------|------------------------------|
| Verwahrstelle | | PLN | 2.268,56 | | | | 532,61 | 0,00 |
| Guthaben in Nicht-EU/EWR-Währungen | | | | | | EUR | 1.686.418,11 | 1,99 |
| Verwahrstelle | | CAD | 0,01 | | | | 0,01 | 0,00 |
| Verwahrstelle | | MXN | 4.244,19 | | | | 201,56 | 0,00 |
| Verwahrstelle | | USD | 1.009.894,25 | | | | 904.598,93 | 1,07 |
| Verwahrstelle | | RUB | 208.581,68 | | | | 3.008,72 | 0,00 |
| Verwahrstelle | | AUD | 16.622,26 | | | | 10.397,38 | 0,01 |
| Verwahrstelle | | CNY | 6.000.000,00 | | | | 768.211,51 | 0,91 |
| Sonstige Vermögensgegenstände | | | | | | EUR | 788.144,01 | 0,93 |
| Zinsansprüche | | EUR | | | | | 788.144,01 | 0,93 |
| Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahme | | | | | | EUR | -4.783.424,19 | -5,66 |
| EUR - Kredite | | | | | | EUR | -4.783.424,19 | -5,66 |
| Verwahrstelle | | EUR | -4.783.424,19 | | | | -4.783.424,19 | -5,66 |
| Sonstige Verbindlichkeiten¹⁾ | | | | | | EUR | -63.059,39 | -0,07 |
| Fondsvermögen | | | | | | EUR | 84.534.086,32 | 100,00²⁾ |
| Anteilwert | | | | | | EUR | 17,61 | |
| Umlaufende Anteile | | | | | | STK | 4.800.625,419 | |
| Bestand der Wertpapiere am Fondsvermögen (in %) | | | | | | | | 100,09 |
| Bestand der Derivate am Fondsvermögen (in %) | | | | | | | | 0,00 |

¹⁾ Noch nicht abgeführte Verwaltungsvergütung, Prüfungsgebühren, Verwahrstellenvergütung und Veröffentlichungskosten

²⁾ Durch Rundung der Prozentanteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

Devisenkurse (in Mengennotiz) per 27.12.2019

| | | | |
|-------------------------------|-------|--------------|-----------|
| Australien, Dollar | (AUD) | 1,59870 | = 1 (EUR) |
| Brasilien, Real | (BRL) | 4,52838 | = 1 (EUR) |
| Kanada, Dollar | (CAD) | 1,46093 | = 1 (EUR) |
| China, Yuan Renminbi | (CNY) | 7,81035 | = 1 (EUR) |
| Vereinigtes Königreich, Pfund | (GBP) | 0,85267 | = 1 (EUR) |
| Indonesien, Rupie | (IDR) | 15.577,26863 | = 1 (EUR) |
| Japan, Yen | (JPY) | 122,31139 | = 1 (EUR) |
| Mexiko, Peso | (MXN) | 21,05642 | = 1 (EUR) |
| Norwegen, Kronen | (NOK) | 9,84793 | = 1 (EUR) |
| Polen, Zloty | (PLN) | 4,25931 | = 1 (EUR) |
| Russische Föderation, Rubel | (RUB) | 69,32577 | = 1 (EUR) |
| Schweden, Kronen | (SEK) | 10,43373 | = 1 (EUR) |
| Vereinigte Staaten, Dollar | (USD) | 1,11640 | = 1 (EUR) |

Wertpapierkurse bzw. Marktsätze

Die Vermögensgegenstände sind auf der Grundlage nachstehender Kurse/Marktsätze bewertet:

Alle Vermögenswerte per 27.12.2019 oder letztbekannte

Während des Berichtszeitraums abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen

| Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag) | | | | |
|---|--------------|---|--------------------|-----------------------|
| Gattungsbezeichnung | ISIN | Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000 | Käufe / Zugänge | Verkäufe / Abgänge |
| Börsengehandelte Wertpapiere | | | | |
| Verzinsliche Wertpapiere | | | | |
| 3,1000 % Int. Finance Corp. MTN 2014/2019 | XS1111687684 | CNY | 0 | 26.000 |
| 0,0000 % Nordrhein-Westfalen LSA 2017/2022 | DE000NRWOKS7 | EUR | 0 | 2.000 |
| 0,1250 % KfW 2018/2023 | DE000A2LQ5J0 | EUR | 0 | 1.500 |
| 0,5000 % France (Government of) 2014/2025 | FR0012517027 | EUR | 0 | 2.500 |

Während des Berichtszeitraums abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen

Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag)

| Gattungsbezeichnung | ISIN | Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000 | Käufe / Zugänge | Verkäufe / Abgänge |
|---|--------------|---|--------------------|-----------------------|
| 0,8000 % Belgium 5.74 2015/2025 | BE0000334434 | EUR | 0 | 2.000 |
| 2,7500 % Spain 2014/2024 | ES00000126B2 | EUR | 0 | 1.500 |
| 3,7500 % Italy BTP 2006/2021 | IT0004009673 | EUR | 0 | 1.000 |
| 10,0000 % IBRD (World Bank) MTN 2015/2019 | XS1198732668 | RUB | 0 | 59.000 |
| 1,2500 % US Treasury Notes 2015/2020 | US912828H524 | USD | 0 | 2.000 |
| 1,6250 % IBRD (World Bank) 2015/2022 | US459058DY63 | USD | 0 | 1.000 |
| 1,6250 % US Treasury Notes 2016/2023 | US912828R283 | USD | 0 | 5.000 |
| 1,7500 % Int. Finance Corp. 2014/2019 | US45950KCD00 | USD | 0 | 3.000 |
| 1,7500 % US Treasury Notes 2013/2023 | US912828VB32 | USD | 0 | 1.750 |
| 2,0000 % US Treasury Notes 2012/2022 | US9128285F82 | USD | 0 | 11.000 |
| 2,1250 % US Treasury Notes 2017/2024 | US9128283J70 | USD | 0 | 3.000 |

| Gattungsbezeichnung | Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000 | Volumen in 1.000 |
|---------------------|---|---------------------|
|---------------------|---|---------------------|

Derivate

(In Opening-Transaktionen umgesetzte Optionsprämien bzw. Volumen der Optionsgeschäfte, bei Optionsscheinen Angabe der Käufe und Verkäufe)

Terminkontrakte

Devisenterminkontrakte (Kauf)

| | | |
|-----------------------------|-----|-------|
| Kauf von Devisen auf Termin | EUR | 2.304 |
| (Basiswert(e): GBP/EUR) | | |
| GBP/EUR | EUR | 2.304 |

Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich)

für den Zeitraum vom 01.01.2019 bis 31.12.2019

| | EUR | EUR |
|--|--------------|---------------------|
| I. Erträge | | |
| 1. Zinsen aus inländischen Wertpapieren | | 190.722,81 |
| 2. Zinsen aus ausländischen Wertpapieren (vor Quellensteuer) | 1.747.025,85 | |
| 3. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland | | 2.700,84 |
| 4. Abzug ausländischer Quellensteuer | | -8.044,82 |
| Summe der Erträge | | 1.932.404,68 |
| II. Aufwendungen | | |
| 1. Zinsen aus Kreditaufnahmen | | -0,12 |
| 2. Verwaltungsvergütung | | -636.532,35 |
| 3. Verwahrstellenvergütung | | -25.238,70 |
| 4. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten | | -27.738,11 |
| 5. Sonstige Aufwendungen | | -29.219,18 |
| davon Depotgebühren | -28.737,13 | |
| Summe der Aufwendungen | | -718.728,46 |
| III. Ordentlicher Nettoertrag | | 1.213.676,22 |
| IV. Veräußerungsgeschäfte | | |
| 1. Realisierte Gewinne | | 2.464.361,78 |
| 2. Realisierte Verluste | | -290.503,33 |
| Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften | | 2.173.858,45 |
| V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres | | 3.387.534,67 |
| VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres | | 1.389.342,95 |
| 1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne | | -134.522,89 |
| 2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste | | 1.523.865,84 |
| VII. Ergebnis des Geschäftsjahres | | 4.776.877,62 |

Entwicklung des Sondervermögens

für den Zeitraum vom 01.01.2019 bis 31.12.2019

| | EUR | EUR |
|--|----------------|----------------------|
| I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres | | 91.613.395,55 |
| 1. Ausschüttung für das Vorjahr | | -969.399,43 |
| 2. Zwischenausschüttungen | | 0,00 |
| 3. Mittelzufluss/-abfluss (netto) | | -10.860.115,44 |
| a) Mittelzuflüsse aus Anteilscheinverkäufen | 3.429.107,69 | |
| b) Mittelabflüsse aus Anteilscheinrücknahmen | -14.289.223,13 | |
| 4. Ertragsausgleich / Aufwandsausgleich | | -26.671,98 |
| 5. Ergebnis des Geschäftsjahres | | 4.776.877,62 |
| davon nicht realisierte Gewinne | | -134.522,89 |
| davon nicht realisierte Verluste | | 1.523.865,84 |
| II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres | | 84.534.086,32 |

Verwendung der Erträge

Berechnung der Ausschüttung

| | insgesamt | je Anteil |
|--|--------------|-----------|
| | EUR | EUR |
| I. Für Ausschüttung verfügbar | | |
| 1. Vortrag aus dem Vorjahr | 760.442,79 | 0,1584049 |
| 2. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres | 3.387.534,67 | 0,7056444 |
| 3. Zuführung aus dem Sondervermögen | 0,00 | 0,0000000 |
| II. Nicht für Ausschüttung verwendet | | |
| 1. Der Wiederanlage zugeführt | 0,00 | 0,0000000 |
| 2. Vortrag auf neue Rechnung | 3.187.852,37 | 0,6640494 |

Verwendung der Erträge

Berechnung der Ausschüttung

| | insgesamt | je Anteil |
|--------------------------------|-------------------|------------------|
| | EUR | EUR |
| III. Gesamtausschüttung | 960.125,08 | 0,2000000 |

(auf einen Anteilumlauf von 4.800.625,419 Stück)

Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre

| Geschäftsjahr | Fondsvermögen | Anteilwert |
|---------------|---------------|------------|
| | EUR | EUR |
| 31.12.2019 | 84.534.086,32 | 17,61 |
| 31.12.2018 | 91.613.395,55 | 16,86 |
| 31.12.2017 | 86.777.759,32 | 16,80 |
| 31.12.2016 | 99.985.641,65 | 18,23 |

Anhang gemäß § 7 Nr. 9 KARBV

Angaben nach der Derivatverordnung

| | | |
|---|-----|-------|
| Das durch Derivate erzielte zugrundeliegende Exposure | EUR | 0,00 |
| Vertragspartner der Derivate-Geschäfte | | keine |

Gesamtbetrag der im Zusammenhang mit Derivaten von Dritten gewährten

Sicherheiten

| | | |
|-----------------------|-----|------|
| davon: | | |
| Bankguthaben | EUR | 0,00 |
| Schuldverschreibungen | EUR | 0,00 |
| Aktien | EUR | 0,00 |

| | |
|---|--------|
| Bestand der Wertpapiere am Fondsvermögen (in %) | 100,09 |
| Bestand der Derivate am Fondsvermögen (in %) | 0,00 |

Die Auslastung der Obergrenze für das Marktrisikopotenzial wurde für dieses Sondervermögen gemäß der Derivateverordnung nach dem qualifizierten Ansatz anhand eines Vergleichsvermögens ermittelt.

Potenzieller Risikobetrag für das Marktrisiko

gemäß § 37 Absatz 4 DerivateVO

| | |
|--|--------|
| Kleinster potenzieller Risikobetrag | 1,60 % |
| Größter potenzieller Risikobetrag | 2,02 % |
| Durchschnittlicher potenzieller Risikobetrag | 1,81 % |

Risikomodell, das gemäß § 10 DerivateVO verwendet wurde

Multi-Faktor-Modell mit Monte Carlo Simulation

Parameter, die gemäß § 11 DerivateVO verwendet wurden

| | |
|---|-------------------|
| Konfidenzniveau | 99,00 % |
| Unterstellte Haltedauer | 10 Tage |
| Länge der historischen Zeitreihe | 504 Tagesrenditen |
| Exponentielle Gewichtung, Gewichtungsfaktor (entsprechend einer effektiven Historie von einem Jahr) | 0,993 |

Zusammensetzung des Vergleichsvermögens gemäß § 37 Absatz 5 DerivateVO

| | |
|----------------|-------|
| JPM Global GBI | 100 % |
|----------------|-------|

Im Geschäftsjahr erreichter durchschnittlicher Umfang des Leverage

| | |
|--|---------|
| Leverage nach der Brutto-Methode gemäß Artikel 7 der Level II VO Nr. 231/2013. | 98,78 % |
|--|---------|

Sonstige Angaben

| | | |
|--------------------|-----|---------------|
| Anteilwert | EUR | 17,61 |
| Umlaufende Anteile | STK | 4.800.625,419 |

Zusätzliche Angaben nach § 16 Absatz 1 Nummer 2 KARBV – Angaben zum Bewertungsverfahren

Alle Wertpapiere, die zum Handel an einer Börse oder einem anderem organisierten Markt zugelassen oder in diesen einbezogen sind, werden mit dem zuletzt verfügbaren Preis bewertet, der aufgrund von fest definierten Kriterien als handelbar eingestuft werden kann und der eine verlässliche Bewertung sicherstellt.

Die verwendeten Preise sind Börsenpreise, Notierungen auf anerkannten Informationssystemen oder Kurse aus emittentenunabhängigen Bewertungssystemen. Anteile an Investmentvermögen werden zum letzt verfügbaren veröffentlichten Rücknahmekurs der jeweiligen Kapitalverwaltungsgesellschaft bewertet.

Bankguthaben und sonstige Vermögensgegenstände werden zum Nennwert, Festgelder zum Verkehrswert und Verbindlichkeiten zum Rückzahlungsbetrag bewertet.

Die Bewertung erfolgt grundsätzlich zum letzten gehandelten Preis des Vortages.

Vermögensgegenstände, die nicht zum Handel an einem organisierten Markt zugelassen sind oder für die keine handelbaren Kurse festgestellt werden können, werden mit Hilfe von anerkannten Bewertungsmodellen auf Basis beobachtbarer Marktdaten bewertet. Ist keine Bewertung auf Basis von Modellen möglich, erfolgt eine Bewertung durch andere geeignete Verfahren zur Preisfeststellung.

Zum Stichtag 31. Dezember 2019 erfolgte die Bewertung für das Sondervermögen zu 96,59 % auf Basis von handelbaren Kursen, zu 3,41 % auf Basis von geeigneten Bewertungsmodellen und zu 0 % auf Basis von sonstigen Bewertungsverfahren.

Angaben zur Transparenz sowie zur Gesamtkostenquote

Die Gesamtkostenquote (Total Expense Ratio [TER]) beträgt 0,85 %.

Die Gesamtkostenquote drückt sämtliche vom Sondervermögen im Geschäftsjahr getragenen Kosten (ohne Transaktionskosten und ohne Performance Fee) im Verhältnis zum durchschnittlichen Nettoinventarwert des Sondervermögens aus, sowie die laufenden Kosten (in Form der veröffentlichten TER bzw. Verwaltungskosten) der zum Geschäftsjahresende des Sondervermögens im Bestand befindlichen Zielfonds im Verhältnis zum Nettoinventarwert des Sondervermögens am Geschäftsjahresende.

Der Anteil der erfolgsabhängigen Vergütung am durchschnittlichen Fondsvermögen beträgt 0,00 % und berücksichtigt die vom Sondervermögen im Geschäftsjahr angefallene Performance-Fee im Verhältnis zum durchschnittlichen Nettoinventarwert des Sondervermögens sowie die Performance-Fee der zum Geschäftsjahresende des Sondervermögens im Bestand befindlichen Zielfonds im Verhältnis zum Nettoinventarwert des Sondervermögens am Geschäftsjahresende.

Die Ampega Investment GmbH gewährt sogenannte Vermittlungsprovision an Vermittler aus der von dem Sondervermögen an sie geleisteten Vergütung.

Im Geschäftsjahr vom 1. Januar 2019 bis 31. Dezember 2019 erhielt die Kapitalverwaltungsgesellschaft Ampega Investment GmbH für das Sondervermögen Ampega Global Rentenfonds keine Rückvergütung der aus dem Sondervermögen an die Verwahrstelle oder an Dritte geleisteten Vergütungen und Aufwandsersatzungen.

Die wesentlichen sonstigen Erträge und sonstigen Aufwendungen sind in der Ertrags- und Aufwandsrechnung dargestellt.

Transaktionskosten (Summe der Nebenkosten des Erwerbs und der Kosten der Veräußerung der Vermögensgegenstände) im Geschäftsjahr gesamt: 1.368,11 EUR.

Bei einigen Geschäftsarten (u.a. Renten- und Devisengeschäfte) sind die Transaktionskosten als Kursbestandteil nicht individuell ermittelbar und daher in obiger Angabe nicht enthalten.

Abwicklung von Transaktionen durch verbundene Unternehmen: Der Anteil der Transaktionen, die im Berichtszeitraum für Rechnung des Sondervermögens über Broker ausgeführt wurden, die eng verbundene Unternehmen und Personen sind, betrug 0 %. Ihr Umfang belief sich hierbei auf insgesamt 0,00 EUR Transaktionen.

Angaben zur Mitarbeitervergütung

| | | |
|--|------|-------|
| Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der KVG gezahlten Mitarbeitervergütung (inkl. Risikoträger anderer Gesellschaften des Talanx-Konzerns) | TEUR | 7.168 |
| davon feste Vergütung | TEUR | 5.809 |
| davon variable Vergütung | TEUR | 1.359 |
| Direkt aus dem Fonds gezahlte Vergütungen | TEUR | n.a. |
| Zahl der Mitarbeiter der KVG (ohne Risikoträger anderer Gesellschaften des Talanx-Konzerns) | | 63 |
| Höhe des gezahlten Carried Interest | TEUR | n.a. |
| Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der KVG gezahlten Vergütungen an Risikoträger | TEUR | 3.281 |
| davon Geschäftsleiter | TEUR | 1.620 |
| davon andere Führungskräfte | TEUR | 1.277 |
| davon andere Risikoträger | TEUR | n.a. |
| davon Mitarbeiter mit Kontrollfunktionen | TEUR | 384 |
| davon Mitarbeiter mit gleicher Einkommensstufe | TEUR | n.a. |

Die Angaben zu den Vergütungen sind dem Jahresabschluss zum 31.12.2018 der KVG entnommen und werden aus den Entgeltabrechnungsdaten des Jahres 2018 ermittelt. Die Vergütung, die Risikoträger im Jahr von den anderen Gesellschaften des Talanx Konzerns erhielten, wurde bei der Ermittlung der Vergütungen einbezogen.

Gem. § 37 KAGB ist die Ampega Investment GmbH (nachfolgend Ampega) verpflichtet, ein den gesetzlichen Anforderungen entsprechendes Vergütungssystem einzurichten. Aufgrund dessen hat die Gesellschaft eine Vergütungsrichtlinie implementiert, die den verbindlichen Rahmen für die Vergütungspolitik und –praxis bildet, die mit einem soliden und wirksamen Risikomanagement vereinbar und diesem förderlich ist.

Die Vergütungspolitik orientiert sich an der Größe der KVG und der von ihr verwalteten Sondervermögen, der internen Organisation und der Art, dem Umfang und der Komplexität der von der Gesellschaft getätigten Geschäfte. Sie steht im Einklang mit der Geschäftsstrategie, den Zielen, Werten und Interessen der Ampega, der von ihr verwalteten Sondervermögen sowie der Anleger solcher Sondervermögen und umfasst auch Maßnahmen zur Vermeidung von Interessenkonflikten.

Die Vergütungsrichtlinie enthält im Einklang mit den gesetzlichen Regelungen insbesondere detaillierte Vorgaben im Hinblick auf die allgemeine Vergütungspolitik sowie Regelungen für fixe und variable Gehälter und Informationen darüber, welche Mitarbeiter, deren Tätigkeit einen wesentlichen Einfluss auf das Gesamtrisikoprofil der KVG und der von ihr verwalteten Investmentvermögen haben (Risk Taker) in diese Vergütungsrichtlinie einbezogen sind.

Zur Grundvergütung können Mitarbeiter und Geschäftsleiter eine leistungsorientierte Vergütung zzgl. weiterer Zuwendungen (insbes. Dienstwagen) erhalten. Das Hauptaugenmerk des variablen Vergütungsbestandteils liegt bei der Ampega auf der Erreichung individuell festgelegter, qualitativer und/oder quantitativer Ziele. Zur langfristigen Bindung und Schaffung von Leistungsanreizen wird ein wesentlicher Anteil des variablen Vergütungsbestandteils mit einer Verzögerung von vier Jahren ausgezahlt.

Mit Hilfe der Regelungen wird eine solide und umsichtige Vergütungspolitik betrieben, die zu einer angemessenen Ausrichtung der Risiken führt und einen angemessenen und effektiven Anreiz für die Mitarbeiter schafft.

Die Vergütungsrichtlinie wurde von dem Aufsichtsrat und der Geschäftsführung der Ampega Investment GmbH beschlossen und unterliegt der jährlichen Überprüfung. Zudem hat die Ampega einen Vergütungsausschuss im Aufsichtsrat der Gesellschaft eingerichtet, der sich mit den besonderen Anforderungen an das Vergütungssystem auseinandersetzt und sich mit den entsprechenden Fragen befasst.

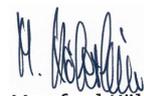
Die jährliche Überprüfung der Vergütungspolitik durch die Gesellschaft hat ergeben, dass Änderungen der Vergütungspolitik nicht erforderlich sind.

Wesentliche Änderungen der festgelegten Vergütungspolitik gem. § 101 KAGB fanden daher im Berichtszeitraum nicht statt.

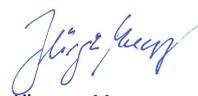
Köln, den 9. April 2020

Ampega Investment GmbH

Die Geschäftsführung



Manfred Köberlein



Jürgen Meyer

Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers

An die Ampega Investment GmbH, Köln

Prüfungsurteil

Wir haben den Jahresbericht nach § 7 KARBV des Sondervermögens Ampega Global Rentenfonds – bestehend aus dem Tätigkeitsbericht für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2019 bis zum 31. Dezember 2019, der Vermögensübersicht und der Vermögensaufstellung zum 31. Dezember 2019, der Ertrags- und Aufwandsrechnung, der Verwendungsrechnung, der Entwicklungsrechnung für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2019 bis zum 31. Dezember 2019 sowie der vergleichenden Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre, der Aufstellung der während des Berichtszeitraums abgeschlossenen Geschäfte, soweit diese nicht mehr Gegenstand der Vermögensaufstellung sind, und dem Anhang – geprüft.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der beigefügte Jahresbericht nach § 7 KARBV in allen wesentlichen Belangen den Vorschriften des deutschen Kapitalanlagegesetzbuchs (KAGB) und den einschlägigen europäischen Verordnungen und ermöglicht es unter Beachtung dieser Vorschriften, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Prüfung des Jahresberichts nach § 7 KARBV in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Unsere Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt „Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts nach § 7 KARBV“ unseres Vermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von der Ampega Investment GmbH (im Folgenden die „Kapitalverwaltungsgesellschaft“) unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht nach § 7 KARBV zu dienen.

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter für den Jahresbericht nach § 7 KARBV

Die gesetzlichen Vertreter der Kapitalverwaltungsgesellschaft sind verantwortlich für die Aufstellung des Jahresberichts nach § 7 KARBV, der den Vorschriften des deutschen KAGB und den einschlägigen europäischen Verordnungen in allen wesentlichen Belangen entspricht und dafür, dass der Jahresbericht nach § 7 KARBV es unter Beachtung dieser Vorschriften ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit diesen Vorschriften als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung eines Jahresberichts nach § 7 KARBV zu ermöglichen, der frei von wesentlichen - beabsichtigten oder unbeabsichtigten - falschen Darstellungen ist.

Bei der Aufstellung des Jahresberichts nach § 7 KARBV sind die gesetzlichen Vertreter dafür verantwortlich, Ereignisse, Entscheidungen und Faktoren, welche die weitere Entwicklung des Investmentvermögens wesentlich beeinflussen können, in die Berichterstattung einzubeziehen. Das bedeutet unter anderem, dass die gesetzlichen Vertreter bei der Aufstellung des Jahresberichts nach § 7 KARBV die Fortführung des Sondervermögens durch die Kapitalverwaltungsgesellschaft zu beurteilen haben und die Verantwortung haben, Sachverhalte im Zusammenhang mit der Fortführung des Sondervermögens, sofern einschlägig, anzugeben.

Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts nach § 7 KARBV

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresbericht nach § 7 KARBV als Ganzes frei von wesentlichen – beabsichtigten oder unbeabsichtigten – falschen Darstellungen ist, sowie einen Vermerk zu erteilen, der unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht nach § 7 KARBV beinhaltet.

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus Verstößen oder Unrichtigkeiten resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünfti-

gerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresberichts nach § 7 KARBV getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher – beabsichtigter oder unbeabsichtigter – falscher Darstellungen im Jahresbericht nach § 7 KARBV, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist bei Verstößen höher als bei Unrichtigkeiten, da Verstöße betrügerisches Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Prüfung des Jahresberichts nach § 7 KARBV relevanten internen Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit dieses Systems der Kapitalverwaltungsgesellschaft abzugeben.
- beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern der Kapitalverwaltungsgesellschaft bei der Aufstellung des Jahresberichts nach § 7 KARBV angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.
- ziehen wir Schlussfolgerungen auf der Grundlage erlangter Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fortführung des Sondervermögens durch die Kapitalverwaltungsgesellschaft aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kom-

men, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Vermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresbericht nach § 7 KARBV aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Vermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass das Sondervermögen durch die Kapitalverwaltungsgesellschaft nicht fortgeführt wird.

- beurteilen wir die Gesamtdarstellung, den Aufbau und den Inhalt des Jahresberichts nach § 7 KARBV einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresbericht nach § 7 KARBV die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresbericht nach § 7 KARBV es unter Beachtung der Vorschriften des deutschen KAGB und der einschlägigen europäischen Verordnungen ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen unter anderem den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Prüfung feststellen.

Frankfurt am Main, den 9. April 2020

PricewaterhouseCoopers GmbH
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Eva Handrick
Wirtschaftsprüfer

ppa. Birgit Rimmelspacher
Wirtschaftsprüferin

Angaben zu der Kapitalverwaltungsgesellschaft

Kapitalverwaltungsgesellschaft

Ampega Investment GmbH
Charles-de-Gaulle-Platz 1
50679 Köln
Postfach 10 16 65
50456 Köln
Deutschland

Fon +49 (221) 790 799-799
Fax +49 (221) 790 799-729
Email fonds@ampega.com
Web www.ampega.com

Amtsgericht Köln: HRB 3495
USt-Id-Nr. DE 115658034

Gezeichnetes Kapital: 6 Mio. EUR (Stand 31.12.2019)
Das gezeichnete Kapital ist voll eingezahlt.

Gesellschafter

Ampega Asset Management GmbH (94,9 %)
Alstertor Erste Beteiligungs- und
Investitionssteuerungs-GmbH & Co. KG (5,1 %)

Aufsichtsrat

Harry Ploemacher, Vorsitzender
Vorsitzender der Geschäftsführung der
Ampega Asset Management GmbH, Köln

Dr. Immo Querner, stellv. Vorsitzender
Mitglied des Vorstandes der Talanx AG, Hannover

Norbert Eickermann
Mitglied des Vorstandes der HDI Vertriebs AG, Hannover

Prof. Dr. Alexander Kempf
Direktor des Seminars für Allgemeine BWL und
Finanzierungslehre, Köln

Dr. jur. Dr. rer. pol. Günter Scheipermeier
Rechtsanwalt, Köln

Geschäftsführung

Dr. Thomas Mann, Sprecher
Mitglied der Geschäftsführung der
Ampega Asset Management GmbH

Jörg Burger (bis zum 31.12.2018)

Manfred Köberlein

Jürgen Meyer (ab dem 01.01.2019)

Ralf Pohl (bis zum 31.01.2020)

Verwahrstelle

Joh. Berenberg, Gossler & Co. KG
Neuer Jungfernstieg 20
20354 Hamburg
Deutschland

Abschlussprüfer

PricewaterhouseCoopers GmbH
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Auslagerung

Compliance, Revision, Rechnungswesen und IT-Dienstleistungen sind auf Konzernunternehmen ausgelagert, d. h. die Talanx AG (Compliance und Revision), die HDI Service AG (Rechnungswesen) und die HDI Systeme AG (IT-Dienstleistungen).

Aufsichtsbehörde

Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (BaFin)
Marie-Curie-Straße 24 - 28
60439 Frankfurt am Main
Deutschland

Über Änderungen wird in den regelmäßig zu erstellenden Halbjahres- und Jahresberichten sowie auf der Homepage der Ampega Investment GmbH (www.ampega.com) informiert.

Besonderheiten für Anleger aus Österreich

Zahl- und Informationsstelle

Capital Bank – GRAWE Gruppe AG
Burgring 16
8010 Graz
Österreich

Steuerlicher Vertreter

Deloitte Tax Wirtschaftsprüfungs GmbH
Renngasse 1/Freyung
1010 Wien
Österreich

Das Sondervermögen wird in Österreich ausschließlich über konzessionierte Banken, konzessionierte Wertpapierfirmen und/oder konzessionierte Wertpapierdienstleistungsunternehmen vertrieben. Rücknahmeanträge können bei der österreichischen Zahlstelle eingereicht werden. Gültige Verkaufsprospekte nebst Fondsvertragsbedingungen, Jahres- und Halbjahresberichte sowie ggf. weitere Fondsunterlagen sind bei der Zahl- und Informationsstelle erhältlich. Diese Unterlagen sowie weitere Hinweise finden Sie auf der Homepage der Gesellschaft (www.ampega.com).

Die Ausgabe- und Rücknahmepreise werden börsentäglich in der österreichischen Tageszeitung „DIE PRESSE“ veröffentlicht. Gerichtsstand für Klagen gegen die Investmentgesellschaft, die auf den Vertrieb der Investmentanteile in Österreich Bezug haben, ist Wien. In Ergänzung zum Hinweis nach § 305 KAGB im Verkaufsprospekt (Widerrufsrechte bei „Haustürgeschäften“) gilt, dass für österreichische Anleger § 3KSchG anzuwenden ist.



Ampega Investment GmbH
Postfach 10 16 65, 50456 Köln, Deutschland

Fon +49 (221) 790 799-799
Fax +49 (221) 790 799-729
Email fonds@ampega.com
Web www.ampega.com